

HOCHTIEF AirPort erfolgreich bei Akquisition des Flughafens Sydney

Alfredstrasse 236
45133 Essen, Germany
Tel.: +49 201 824-1237
Fax: +49 201 824-1838
presse@hochtief.de

Die HOCHTIEF AirPort GmbH, Essen, ist ab sofort am wichtigsten Flughafen Australiens beteiligt. Gemeinsam mit anderen australischen und ausländischen Finanzpartnern hat das Unternehmen den Zuschlag bei der Privatisierung der Sydney Airport Corporation Ltd. (SACL) erhalten. Der Kaufpreis beträgt 3,186 Mrd. EUR. Hinzu kommen 113 Mio. EUR für das Terminal der ehemaligen Airline Ansett.

25.06.2002

Das siegreiche Konsortium „Southern Cross“, das neben HOCHTIEF AirPort von der Macquarie Bank Ltd., der größten Investmentbank Australiens, und der Commonwealth Bank of Australia Ltd. geführt wird, übernimmt 100 Prozent der Anteile der Flughafengesellschaft.

"Mit dem Erwerb dieses außerordentlich wichtigen Flughafens haben wir ein weiteres unserer großen strategischen Ziele im Airport-Bereich erreicht", erläutert Dr. Hans-Peter Keitel, Vorsitzender des Vorstands von HOCHTIEF. "Dieser Zuschlag für unser Konsortium beweist ganz deutlich, dass die Expertise von HOCHTIEF AirPort im internationalen Flughafen-Management weltweit anerkannt ist." Zudem zeige das große und nachhaltige Interesse der Finanzinvestoren, dass die Anlage in Flughafen-Aktiva erfolgversprechend sei und als Modell für künftige Akquisitionen dienen könne.

Ausschlaggebend für das Engagement von HOCHTIEF AirPort waren die guten Perspektiven des australischen Flugverkehrs sowie die dominierende Rolle des nach dem Flugpionier Charles Kingsford Smith benannten Flughafens auf dem Kontinent. 2001 hatte der Airport mit mehr als 25 Millionen Passagieren sein kontinuierliches Wachstum fortsetzen können.

Das bereits im vergangenen Jahr eröffnete Bieterverfahren war nach den Ereignissen des 11. September und wegen des Konkurses der australischen Airline Ansett unterbrochen und erst Mitte April 2002 wieder aufgenommen worden.

HOCHTIEF AirPort, das seit 1997 die Flughafenaktivitäten des HOCHTIEF-Konzerns bündelt, hält bereits Beteiligungen an den Flughäfen Athens International Airport, Düsseldorf International und Hamburg Airport sowie an dem Beratungsunternehmen Transport and Logistics Consultancy Ltd.